

Gemeinsam
singen in
Jugendkirche

sov **DELMENHORST.** Mit „Delmenhorst singt“ feiert eine neue Veranstaltungsreihe am Freitag, 20. April, im Wollepark Premiere. Mitsingen ist ab 17 Uhr in der Jugendkirche St. Paulus Programm. Vorab gibt es für alle, die mögen, ab 16 Uhr (Treffpunkt: Ecke Stedinger Straße/Am Wollepark) einen musikalischen Spaziergang zur Jugendkirche an der Friesenstraße 36. Dort warten eine polnische Musikgruppe sowie Sinti Swing Oldenburg und Only Sing drauf, mit dem Publikum zu singen. „Auf dem Programm stehen sogenannte Ohrwürmer, Volkslieder verschiedener Völker und unvergessene Schlager. Der jeweilige Songtext wird an die Wand projiziert“, erklärt Ruth Stefens, Geschäftsführerin des Kommunalen Präventionsrates (KPR).

Mitsing-Konzert hat
zahlreiche Mitwirkende

Es gibt ein kleines Büfett einer Frauengruppe aus dem Nachbarschaftszentrum Wollepark und Getränke. Kinder können im umgebauten Feuerwehrauto „Möve“ spielen und basteln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Der KPR organisiert das Mitsing-Konzert gemeinsam mit Jugendkirche, Volkshochschule, Gewerkschaftsbund, Nachbarschaftszentrum Wollepark und Jugendhaus Sachsenstraße. Möglich machen es Fördermittel des Programms „Soziale Stadt“, des städtischen Fachbereichs Soziales und der Jugendkirche.

Probeunterricht hilft
bei der Entscheidung

Großes Interesse an Chemie beim Tag der offenen Tür am Wilms-Gymnasium

Einen Einblick in das Lernen am Wilms-Gymnasium bekamen künftige Fünftklässler beim Tag der offenen Tür. Dafür drückten einige sogar an einem Samstag die Schulbank.

Von Mareike Bader

DELMENHORST. Einige Erwartungen an den Chemieunterricht muss Lehrerin Ursula Gertz gleich enttäuschen. Hier werden keine Raketen gebaut und: „So viele Räume können wir hier gar nicht bauen, wenn jedes Mal etwas explodieren würde.“ Das Abenteuer Chemieunterricht wird bei der Probeunde dennoch in die Praxis umgesetzt.

Beim Experiment mit einfachen Mitteln dürfen die aktuellen Viertklässler per Chromatografie die Farbe eines schwarzen Filzstiftes untersuchen. Die Erkenntnis: Schwarz ist ein Gemisch aus verschiedenen Farben. Denn der Ring des wasserlöslichen Stiftes wird blau, grün, orange oder pink.

Der Probeunterricht gefällt Silje Pasche besonders gut beim Tag der offenen Tür. Ihre Freundin Aaliyah Edel freut sich da mehr auf neue Fremdsprachen wie Spanisch oder Französisch. Eine weitere Freundin sei hier schon Schülerin und fühle sich sehr wohl. Daher will Aaliyah auf jeden Fall aufs Wilms. Auch Jonas Rückkehrer fühlt sich wohl.



Beim Probeunterricht im Chemieraum des Wilms-Gymnasiums untersuchen Aaliyah Edel (v.li.), Defne Batur und Silje Pasche per Chromatografie die Farbe eines schwarzen Filzstiftes. FOTO: MAREIKE BADER

Der 15-Jährige leitet die Schach-AG mit einem Mitschüler und zeigt Interessierten ein paar Kniffe. Insgesamt 40 AGs erweitern das Ganztagsangebot der Schule, darunter Sportarten oder auch Lego-Robotik, erklärt Schulleiter Stefan Nolting.

Seit der Umstellung zum neunjährigen Gymnasium gebe es viele Doppelstunden. „Damit hat der Unterricht einen besseren Fluss“, sagt der Zehntklässler. Auch Nolting ist froh über die Rückkehr: „Das bringt Ruhe

ins System.“ In zwei Jahren macht der letzte Jahrgang aus dem achtjährigen Gymnasium das Abitur.

Zusatzangebote wie die AGs, eine individuelle Diagnostik, enge Betreuung und das breite Angebot machen das Wilms beliebt, sagt der Schulleiter. Vor zwei Jahren gab es eigentlich mehr Anmeldungen als Plätze. Dennoch wurden alle Schüler aufgenommen. Insgesamt besuchen 1120 Schüler das Wilms, dazu kommen 103 Lehrer. Hier fand in den ver-

gangenen vier Jahren ein Generationswechsel statt. Etwa 40 neue Lehrer wurden eingestellt, nur noch vier Lehrer sind über 60 Jahre alt. „Wir sind eines der jüngsten Kollegien Niedersachsens“, sagt Nolting stolz. In den naturwissenschaftlichen Fächern gibt es inzwischen auch mehr weibliche als männliche Lehrer. Das spiegle sich laut Nolting auch in den Leistungs- und Grundkursen der Oberstufe wieder: „Man merkt, dass die Mädels inzwischen pari sind.“

AUS DER POLITIK

Linke kritisiert AfD für
Forderung an die VHS

sov **DELMENHORST.** Kreisverband und Fraktion der Linken in Delmenhorst kritisieren die AfD-Fraktion dafür, dass sie der Volkshochschule (VHS) mögliche rechtliche Schritte angedroht habe. „Die Forderung der AfD-Fraktion an die VHS, eine Kooperation mit dem Bündnis gegen Rechts aufzukündigen, ist einfach lächerlich“, sagt Linken-Kreisprecher Manuel Paschke. Selbstverständlich könne die VHS selbst entscheiden, mit wem sie kooperiere. Die AfD habe das niedersächsische Erwachsenenbildungsgesetz falsch verstanden. „Die VHS hat die Aufgabe, in der Erwachsenenbildung gesellschaftspolitische Dinge zu thematisieren“, betont Linken-Fraktionschefin Edith Belz, „daher darf es keine Zensur der VHS durch die Verwaltung oder politische Parteien geben“.

KOMPAKT

Alpenverein wandert
zu Reckumer Steinen

sov **DELMENHORST.** Zu einer Elf-Kilometer-Wanderung rund um die Reckumer Steine trifft sich die Wandergruppe Delmenhorst im Bremer Alpenverein am Samstag, 21. April, um 12 Uhr auf den Grafwiesen. Von dort geht es in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt. Eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen ist geplant. Anmeldung bis Donnerstag erbeten unter (042 21) 2 40 17.

DELMENHORSTER KLÖNSCHNACK



Im starken Regen sind die Oldtimer-Freunde der Hunte-Weser-Region am Gut Hasport am Sonntagmorgen zu ihrer Saisonauftakts-Fahrt gestartet. Später konnten die Cabrios ihr Verdeck öffnen. FOTO: MANUEL TITZE

Oldtimer können nach
Regenstart offen fahren

Im Regen gestartet, mit Sonnenbrille im offenen Fahrzeug angekommen: So

ist es den Oldtimer-Freunden Hunte-Weser-Region bei ihrer Ausfahrt zum Saisonauftakt am Sonntag ergangen. Los ging es mor-

gens am neuen Vereinslokal Hotel Gut Hasport, wo 31 Teilnehmer in ihre Oldtimer stiegen. Bei einem Zwischenstopp erkundeten sie das Handwerker-museum Ovelgönne. Nachmittags führte die insgesamt 130 Kilometer lange Rundfahrt, die ohne Pannen oder andere Zwischenfälle einen guten Verlauf nahm, zu Sievers in Gruppenbühen. Im Gasthaus zur Linde stärkten sich die Oldtimer-Freunde mit Kaffee und Kuchen. sov

Mechthild Morris neue Friseur-Obermeisterin
Die neue Obermeisterin der Friseur-Innung Delmenhorst/Oldenburg-Land heißt Mechthild Morris. Sie tritt damit die



Leiten die Geschicke der Friseur-Innung: (v. li.) Martin Decker, Mechthild Morris, Ramona Langer und Melanie Jodar. FOTO: HARTMUT GÜNNEMANN

Nachfolge von Manfred Seidl an, der aus Altersgründen nicht erneut kandidierte. Da er gesundheitsbedingt fehlte, wird Seidls Ehrung für seinen jahrzehntelangen Einsatz nachgeholt. Friseurhandwerk und Schönheitsgewerbe böten viel Platz für Ideen und Konzepte für die eigene Selbstständigkeit, betonte Morris. Echten Erfolg hätten auf dem schwierigen Markt nur noch Unternehmer mit griffigen Management-Konzepten und solider Finanzplanung. In ihren Vorstandsämtern einstimmig bestätigt wurden Morris' Stellvertreter Martin Decker sowie Ramona Langer und Melanie Jodar. sov

Mit Stewardessen in
der Markthalle gefeiert

Erst zum Kramermarkt und dann zum Feiern in die Markthalle: Dieser Hintergedanke des Cabarelo-Teams für die „Child of 90s“-Party in der Delmenhorster Markthalle ist am Samstagabend aufgegangen. Viele Tanzlustige ließen die Party in dem historischen Gebäude nicht allzu spät beginnen. Der aus dem Bremer Modernes bekannte DJ Kaja legte tanzbare Musik aus den 1970er, 80er und 90er Jahren auf. Die vom Party-Plakat bekannten Stewardessen servierten zur Stärkung während der Zeitreise in vergangene Jahrzehnte Fingerfood aus der Cabarelo-Küche. sov



Stimmung in der Markthalle: Viele gingen bei der „Child of 90s“-Party mit dem Cabarelo-Team und DJ Kaja auf Zeitreise. FOTO: MELANIE HOHMANN

Delmenhorster Kreisblatt

Delmenhorster Tageblatt
Harpstedter Tageblatt
Huder Zeitung
Stuhrer Zeitung

Ämtliches Verkündigungsblatt der
Stadt Delmenhorst und der
Gemeinden Ganderkesee und Stuhr

Herausgeber:
Jan Dirk Elstermann · Prof. Dr. Dres. h.c. Werner
F. Ebke · Dirk Schulte Strathaus

Verlag: DK Medien GmbH & Co. KG: Lange Str.
122, 27749 Delmenhorst. Tel. (04221) 156-
156, Fax (04221) 156-199

Geschäftsführung: Frank Dallmann, Jens Weg-
mann

Redaktionsleitung: Michael Korn (MIK) -120,
Stellvertreter: Thomas Breuer (TBRE, Delmen-
horst/Ganderkesee) -131, Lars Pingel (PIN,
Sport) -140

Redaktion Delmenhorst: Tel. (04221) 156-122,
Fax (04221) 156-129, E-Mail: redaktion
@dk-online.de

Frederik Grabbe (FRED) -133, Marco Julius
(JULS) -137, Kai Hasse (KAHA) -136, Sonia Voigt
(SOV) -134, Online: Jan Eric Fiedler (JEF) -145

Redaktion Ganderkesee: Markt 2, 27777 Gan-
derkesee, Tel.: (04221) 156-122, Fax (04221)
156-129, E-Mail: redaktion@dk-online.de
Thorsten Konkel (KONK) (04222) 8058161,
Thomas Deeken (KEN) (04221) 156-146

Sport: Daniel Niebuhr (DN) -141, Frederik Bök-
mann (FRB) -144

Chefredaktion: Ralf Geisenhanstlike (Chefredak-
teur, V. i. S. d. P.), Dr. Berthold Hamelmann (Ver-
treter des Chefredakteurs), Burkhard Ewert
(Stellvertretender Chefredakteur).

Sondervöffentlichungen:
Leiterin: Berit Schminke (INK) -157

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Thorsten Schulze

Druck: DruckHaus RIECK Delmenhorst GmbH,
Sulinger Str. 66, 27751 Delmenhorst

Zustellung: Media Net Verlags- und Vertriebs-
GmbH, Sulinger Str. 66, 27751 Delmenhorst

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und
Fotos wird keine Gewähr übernommen. Im Fall
höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder
Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder
Entschädigungsanspruch.

Bezugspreis durch Zusteller einschließlich Ver-
sandkosten und Zustellgebühren: 33,40 Euro
inklusive 7% Mehrwertsteuer.

Abbestellungen sind bis vier Wochen zum Quar-
talsende schriftlich an den Verlag zu richten.

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2018.